

* **Die Markthändler und die Obst- und Gemüseknappheit.** Die Wiener Markt- und Spezialitätenhändler fordern bekanntlich die Freigabe des Handels mit Marktartikeln, namentlich Obst und Gemüse. Sie sprachen beim Ernährungsminister **Dr. Höfer** vor, um ihren Forderungen Ausdruck zu verleihen. Nunmehr haben sich auch die Nachmarkthändler der Aktion angeschlossen und einen Aufruf erlassen, in dem es unter anderem heißt: „Alles ist „gesperrt“, der legitime Händler, der recht gern unter amtlicher Kontrolle arbeiten möchte, wird geradezu gehindert, Ware nach Wien zu bringen, die „Geos“ und die Syndikate vereinigen die Geschäfte auf sich allein. Vor allem wäre die Aufhebung der Transportscheine notwendig, damit jeder ungehindert Obst und Gemüse nach Wien bringen kann. Diefür ist jedoch ausschließlich der freie Handel.“